

Am 25. Juni 2020 fand die Präsidentenkonferenz des SSV statt. Unter anderem wurde der Festkalender bis 2026 um ein Jahr nach hinten verschoben. So wird das übernächste Eidgenössische Schützenfest erst im Jahr 2026 durchgeführt.

Vergangenen Donnerstag, 25. Juni 2020 ging im Haus des Sports in Ittigen BE die Präsidentenkonferenz (PK) des Schweizer Schiesssportverbands über die Bühne. Der SSV möchte die Schützinnen und Schützen über folgende Punkte informieren:

- Das **übernächste Eidgenössische Schützenfest wird erst im Jahr 2026 durchgeführt**, die anschliessenden «Eidgenössischen» ab 2030 wieder im gewohnten 5-Jahres-Rhythmus. Die Durchführung eines **«Tages der Jugend»** am Eidg. Schützenfest 2021 in Luzern wurde abgelehnt – dies auf Grund eines entsprechenden Entscheides des OK des ESF 2021 Luzern.
- Der Final der Schweizer Gruppenmeisterschaft **SGM-G300** findet heuer nicht wie vorgesehen am 29. August 2020 im Zürcher Albisgütli, sondern **am 12. September 2020 in Emmen in der Schiesssportanlage Hüslenmoos** statt. Die SG der Stadt Zürich sah sich ausserstande, den Final durchzuführen.
- **Der Wettkampfplan 2021 erfuhr drei terminliche Anpassungen:** Die **Finals SGM-G300 und SGM-P25** werden anstatt am 28. August 2021 neu jeweils am **4. September 2021** ausgetragen. Der **Final FPEM-P50** wurde vom 4. September 2021 auf den **11. September 2021** verschoben.
- Vom 16. bis 18. August 2024 plant der SSV, sein **200-jähriges Jubiläum in Aarau durchzuführen**. Im Jahr 2023 können die Schützen einen Jubiläumsschuss lösen.
- Das revidierte «Corona-Pandemie»-Budget 2020 des SSV sowie der Finanzplan 2020 bis 2025 wurden genehmigt.